

Bürgergemeinschaft Herzkamp e.V.

45549 Sprockhövel Barmer Str. 22a

Mail: Info@Buergergemeinschaft-Herkamp.de

Bürgergemeinschaft Herzkamp e.V.

An
Herrn Verkehrsminister Wüst,
Herrn Innenminister Reul und
die Mitglieder des Petitionsausschusses
des Landtags



Zeichen

Ihr Schreiben vom

Datum

Freitag, 14. Mai 2021

Motorradlärm in Herzkamp

Sehr geehrter Herr Minister Wüst,
sehr geehrter Herr Minister Reul,
sehr geehrte Mitglieder des Petitionsausschusses des Landtags,

wir schreiben Ihnen aus dem Dorf Herzkamp (1000 Einw.). Dieses gehört zur Stadt Sprockhövel im Ennepe-Ruhr-Kreis. Seit Jahren bemühen sich die Bewohner des Dorfes, ihren Lebensraum mit all seinen Herausforderungen zu gestalten. Eine Teilnahme beim Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ brachte uns zuletzt eine Silbermedaille.

Ein besonderes Problem stellt die verkehrliche Situation dar. Der Ort wird von zwei Landesstraßen durchzogen, die diesen, besonders von der L70, in zwei Teile teilt.

Da der Ort besonders am Wochenende von Motorrädern geradezu heimgesucht wird und der Lärm nicht mehr auszuhalten ist, entschlossen wir uns, mit anderen Akteuren innerhalb Sprockhövels, auch in anderen Stadtteilen, am Pfingstmontag 2020 an besonders belasteten Stellen eine private Verkehrszählung durchzuführen.

Das Ergebnis hat uns selbst überrascht: in der Zeit von 11-16 Uhr wurden in Herzkamp 800 Maschinen gezählt, im Nachbarort waren es 1200!!! Und es war ein eher ruhiger Feiertag. Mit teilweise hoher Geschwindigkeit und oft unerträglichem Lärm donnern sie durch unser Dorf. Möglich ist das auch durch eine völlig überdimensionierte Kreuzung, sodass der Ortsein- und -ausgang nicht wahrgenommen wird. Aber auch eine neu ausgebaute Straße von Hattingen nach Herzkamp, die besonders kurvenreich ist, lädt zum Fahren und Rasen ein.

Dazu kommt, dass der Landesbetrieb Straßen NRW bedauerlicherweise das seinige in Form von Gehölzschnitten dazutut, um die Straßen für Motorradfahrer übersichtlich und attraktiv zu gestalten. Die Verkehrssicherheit und das Einhalten der Sichtraumprofile bei den Gehölzschnitten erheblich überschritten. Gesunde Bäume werden entfernt, in Zeiten des Klimawandels eine befremdliche Maßnahme.

Gespräche mit Politik und Verwaltung verwiesen immer darauf, dass an dieser Kreuzung wenig schwere Unfälle vorgefallen sind. Bemühungen von Bürgern, Kontakt zum Landesbetrieb aufzunehmen, wurden abgewiesen.

Ein Kreisverkehr oder eine anderweitige Verengung der Straße erscheint uns die einzige Möglichkeit in unserem Ort, die Geschwindigkeiten zu reduzieren. Zudem entstand 2016 auf unsere Initiative hin eine Studie der Uni Münster, die sich mit den Lösungsmöglichkeiten für den Kreuzungsbereich und der Ortsdurchgangsstraße auseinandersetzte. Sie wurde in einer Bürgerversammlung vorgestellt und fand große Zustimmung.

Des Weiteren brauchen wir dringend ein generelles Ordnungsrecht für den Umgang mit den Motorrädern und anderen Fahrzeugen mit lauten Motoren in ländlichen Gebieten.

Es gibt ein Gesetz der Sonntagsruhe, in dem unter Androhung von Bußgeldern das Benutzen von Maschinen untersagt ist. Außerdem gibt es ein LKW-Fahrverbot. Motorräder in Massen sind viel schlimmer und verhindern die Sonntagsruhe.

Die persönliche Freiheit hört da auf, wo die Freiheit des Anderen einschränkt wird.

Immer vor Wahlen werden Bürger von der Politik umworben. Wir möchten aber auch in der übrigen Zeit ein kompetenter Ansprechpartner sein, zumal wir in der letzten Zeit oft bewiesen haben, dass wir nicht nur fordern, sondern auch mit eigenen Möglichkeiten Dinge umsetzen.

Was also müssen wir tun, damit wir als Bürger vom Landesbetrieb Straßen NRW wahr- bzw. ernstgenommen werden, zumal wir mit unseren Steuergeldern einen Teil zur Finanzierung dieser Behörde beitragen?

Was denken Sie zu tun, damit wir zukünftig unsere Gärten wieder nutzen können?

Warum werden am Wochenende keine Lärm- und Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt?

Motorradfahrer sagen uns, dass die Strecke sehr attraktiv ist. Sobald sich das ändere, würde man die Strecke meiden.

Handeln Sie!!
Lärm macht krank und aggressiv.
Helfen Sie uns und suchen Sie nach Lösungen.

Mit freundlichem Gruß

Gez.

.....
Gerlinde Honke - Feuerstack

.....
Holger Wanzke
für den Vorstand der Bürgergemeinschaft Herzkamp e.V.